



Beschlussvorlage Federführend: Fachdienst Jugendamt	Vorlagennummer:	2017/155
	Status:	öffentlich
	Datum:	24.10.2017

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i> Jugendhilfeausschuss (Entscheidung)	<i>Sitzungstermin</i> 21.11.2017	<i>Status</i> Ö
--	-------------------------------------	--------------------

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein

Haushaltsplan 2018 für den Fachdienst Jugendamt

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Kreistag:

1. Der Doppische Produkthaushalt 2018 für den Fachdienst Jugendamt (Seiten 282 bis 321) und die dazugehörigen Stellenplanänderungen (ab Seite 37, Ziffern 3.5 bis 3.10) werden beschlossen.
2. Die Zuwendung 2018 an den Peiner Betreuungsverein e.V. für Vereinsvormundschaften wird auf 62.800 € erhöht.

Sachdarstellung:

Doppischer Produkthaushalt

Die Produktbeschreibungen enthalten neben allgemeinen Daten wie Produktbezeichnung, Verantwortlichkeit und Auftragsgrundlage auch Informationen zu Personaleinsatz, Zielkennzahlen und Leistungsumfang. Um die Leistungen des Produktes in dem beschriebenen Umfang wahrnehmen zu können, werden die unter der Rubrik „Planzahlen“ aufgeführten Finanzmittel benötigt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind die Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes komprimiert dargestellt. Die Finanzdaten enthalten das Rechnungsergebnis des Vor-Vorjahres 2016. Aus den Erläuterungen sind weitere Informationen zu den Produktbeschreibungen bzw. zu Veränderungen ersichtlich.

Die Finanzplanung für 2020 und 2021 wurde nicht für einzelne Produkte erstellt, sondern ist nur im zusammengefassten Teilhaushalt "Fachbereich 3" ersichtlich. Dadurch ist die Verlässlichkeit deutlich höher als bei Betrachtung einzelner Produkte. Der Teilhaushalt 03 für den Fachbereich 3 befindet sich auf den Seiten 211 bis 213.

1.) Haushalt Fachdienst Jugendamt

Im Ergebnishaushalt steigt das Gesamtbudget im Vergleich zum Vorjahr von 24,1 Mio. € auf 27,1 Mio. € (+ 3 Mio. €).

Diese Erhöhung ist hauptsächlich auf die bereits aus Vorjahren bekannten Steigerungen bei den klassischen Erziehungshilfen zurückzuführen. Gründe sind hier neben allgemeiner Preissteigerung auch komplexer werdende Hilfebedarfe und Zuzüge aus anderen Landkreisen. Im Produkt 3633 (Hilfe zur Erziehung für Minderjährige) steigen die Transferaufwendungen um 1,9 Mio. €, im Produkt 3634 (Hilfe zur Erziehung für Volljährige sowie Eingliederungshilfe und Inobhutnahme) um 0,5 Mio. €.

Dagegen zeigt sich eine positive Entwicklung: Bei "Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder" (§ 19 SGB VIII, Produkt 3632) ist mit sinkender Fallzahl und Einsparungen von 0,3 Mio. € zu rechnen. Dieses Produkt unterliegt jedoch Schwankungen. Außerdem werden die o. g. steigenden Kosten durch steigende Kostenerstattung für UMA etwas abgemildert; auch durch die eingekehrte Planungssicherheit in diesem Bereich können in den Produkten 3633 und 3634 insgesamt 0,7 Mio. € mehr Erträge erwartet werden.

Aufgrund der bundespolitisch gewünschten Ausweitung der Kinderbetreuung sowie durch Gebührenerhöhungen steigen im Produkt 3610 die Transferaufwendungen für die Kindertagespflege um 0,2 Mio. €.

In dem Zuge steigen (im selben Produkt) auch die Krippenzuschüsse erneut um 0,7 Mio. €, denn die Erhöhung der Krippenplatzpauschale durch den Kreistag war nur zum Teil bereits im Haushalt 2017 berücksichtigt.

Die ebenfalls bereits bekannte Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes (Produkt 3410) verursacht "nur" eine Budgeterhöhung um 0,3 Mio. €, da hier ein Finanzausgleich vom Land gewährt wird.

Die Personalaufwendungen steigen in allen Produkten zusammen um rund 0,4 Mio. €.

In der Anlage 1 findet sich eine Übersicht der geleisteten Zuwendungen.

2.) Zuwendung Vereinsvormundschaften

Der Antrag des Peiner Betreuungsvereins (vgl. Anlage 2) ist erst nach Druck des Haushaltsentwurfs eingegangen und daher auch in der Zuwendungsübersicht nicht berücksichtigt.

Aus Gründen der Gleichbehandlung soll hier wie bei den anderen Anträgen eine 2 %-ige Tarifierhöhung beschlossen werden.

Hinweis

Bei einigen wichtigen Leistungen des FD Jugendamt sind im Haushalt des Landkreises Peine nur die Personal- und Sachaufwendungen zu finden:

- Die Sozialen Förderleistungen
Elterngeld (Ausgaben 2016 = rund 8,56 Mio. €),
Betreuungsgeld (Ausgaben 2016 = rund 0,75 Mio. €) und
Schüler-BAföG (Ausgaben 2016 = rund 0,96 Mio. €)
werden direkt aus der Bundeskasse gezahlt.
- Die vom Team Beistandschaft weitergeleiteten Unterhaltszahlungen (Volumen 2016 = rund 1,04 Mio. €) sind lediglich Treuhandvermögen.

Anlagen

1. Zuwendungsübersicht
2. Antrag Betreuungsverein

Zuwendungen an Träger der freien Jugendhilfe 2018

Ifd. Nr.	Produkt	Zweck	Empfänger	Plan 2017	Antrag 2018	Plan 2018	Veränderung
1	3430	Betreuungsleistungen	Peiner Betreuungsverein e.V.	27.500 €	27.500 €	27.500 €	- €
2	3620	Südstadtbüro	Caritasverband für den Landkreis Peine e.V.	24.000 €	27.000 €	24.000 €	- €
3	3631	Jugendwerkstatt (= Jugendberufshilfe)	Labora gGmbH	25.000 €	29.012 €	25.500 €	500 €
4	3631	Jugendwerkstatt (= Jugendberufshilfe)	Caritasverband für den Landkreis Peine e.V.	33.200 €	38.000 €	33.900 €	700 €
5	3631	Pro Aktiv Center (= Jugendberufshilfe)	BBg Landkreis Peine mbH	220.000 €	220.000 €	220.000 €	- €
6	3631	Projekt "Wegweiser" (= Jugendberufshilfe)	BBg Landkreis Peine mbH	123.000 €	123.000 €	123.000 €	- €
7	3631	Jugendmigrationsdienst (= Jugendsozialarbeit)	Caritasverband für den Landkreis Peine e.V.	14.300 €	17.500 €	14.600 €	300 €
8	3631	Schulverweigerung - 2. Chance (= Jugendsozialarbeit)	Caritasverband für den Landkreis Peine e.V.	78.100 €	82.000 €	79.700 €	1.600 €
9	3631	ESF-Projekt "Jugend stärken im Quartier" (= Jugendsozialarbeit)	BBg Landkreis Peine mbH	59.800 €	59.800 €	59.800 €	- €
10	3631	ESF-Projekt "Jugend stärken im Quartier" (= Jugendsozialarbeit)	Caritasverband für den Landkreis Peine e.V.	106.200 €	106.200 €	106.200 €	- €
11	3631	Heckenrose - Kontakt- und Beratungsstelle bei sexueller Gewalt	Peiner Frauenhaus e.V.	43.300 €	48.500 €	44.200 €	900 €
12	3632	Institutionelle Förderung	Deutscher Kinderschutzbund - Ortsverband Peine	10.500 €	10.500 €	10.500 €	- €
13	3633	Soziale Trainingskurse / Täter-Opfer-Ausgleich	Labora gGmbH	71.800 €	72.955 €	73.000 €	1.200 €
14	3635	Übernahme von Vereinsvormundschaften	Peiner Betreuungsverein e.V.	61.500 €	61.500 €	61.500 €	- €
15	3636	Schwangerschaftsberatung und Sexualpädagogik	pro familia - Landesverband Niedersachsen	35.000 €	35.000 €	35.000 €	- €
Summe:				933.200 €		938.400 €	5.200 €

Nr. 5 (Pro Aktiv Center) wird zu 90 % durch Drittmittel gegenfinanziert.

Nr. 9/10 (Jugend stärken im Quartier) wird zu 100 % durch Drittmittel gegenfinanziert.

Nachrichtlich:

Erstattung an "Allianz für die Region" für 2018 = 60.000 €



Peiner Betreuungsverein e. V. · Echternplatz

Gesetzliche Betreuung Volljähriger
Begleitung / Weiterbildung ehrenamtlicher BetreuerInnen



Mitglied im Caritasverband
für den Landkreis Peine e.V.

Peiner Betreuungsverein e.V. · Echternplatz 19/20 · 31224 Peine

Landkreis Peine
Fachdienst Jugendamt

Herrn Dr. Marcus Kröckel

Vorab per FAX 05171 / 4017713

9/20 · 31224 Peine
Landkreis Peine
Eing. 02. OKT. 2017
Fachdienst Jugendamt



Ihr Ansprechpartner

Michael Gruber

Telefon: 05171-50814-11

Telefax: 05171-50814-29

e-Mail: gruber@peiner-btv.de

Peine, 29.09.2017

Kooperationsvertrag / Förderung der Führung von Vormundschaften für unbegleitete minderjährige Ausländer (umA) für 2018

Sehr geehrter Herr Dr. Kröckel,

im Rahmen unseres Kooperationsvertrages bitten wir Sie, die Förderung für das kommende Haushaltsjahr an der Förderung für 2017 auszurichten und eine Tarifsteigerung von 3,5 % zu gewähren.

Gemäß des Kooperationsvertrages beläuft sich die Förderung der Vormundschaften / Pflegschaften auf 20.000 € und für die „umA-Abteilung“ gewährt uns der Landkreis weitere 41.500 €. Somit erhalten wir für das Führen sämtlicher Vormundschaften / Pflegschaften und umA einen Gesamtbetrag in Höhe von 61.500 €. Die Fallzahlen stagnieren auf hohem Niveau und der Bedarf ist auch im kommenden Jahr absehbar. Nach wie vor erhalten wir neue Vormundschaften, die im Bereich der umA auch sehr arbeitsaufwendig geführt werden müssen. Die Begleitung unserer ehrenamtlichen Vormünder wird immer noch durch uns sichergestellt und ist ein in Niedersachsen einmaliges Projekt.

Leider hat der Bundesrat der vorgelegten Gesetzesänderung des Bundestages nicht zugestimmt. Nach dem Willen des Gesetzgebers sollten wir seit 2005 zum ersten Mal eine Vergütungsanpassung von 15 % erhalten. Leider haben die Länder diesem Vorhaben widersprochen, so dass wir weiter um unsere Existenz kämpfen müssen.

Daher bitten wir um die Gewährung einer Tarifsteigerung von 3,5 % und die Bewilligung einer **Gesamtförderung von 63.650 €.**

Mit freundlichen Grüßen

Michael Gruber
- Geschäftsführer -

Peiner Betreuungsverein e. V. · Echternplatz 19/20 · 31224 Peine · Telefon (0 51 71) 50 814 - 0 · Fax (0 51 71) 50 814 - 29

Volksbank Peine eG
BLZ 252 600 10
Kto. 164 887 00

Kreissparkasse Peine
BLZ 252 500 01
Kto. 65 001 703